

Dorf rettet sein Freibad

Förderverein in Sythen organisiert großes Fest - Gute Resonanz

Sythen. "Ein Dorf rettet sein Freibad", war auf Plakaten zu lesen, als der Förderverein zum Erhalt der Anlage ein Fest im Schwimmbad auf die Beine gestellt hatte. Zwischen Umkleidekabine und Liegewiese gab es Musik vom Spielmannszug, Kaffee, Kuchen und Gegrilltes sowie - besonders begehrt - Reibekuchen.

Bei Sonnenschein und hohen Temperaturen kamen außer den sowieso schon zahlreichen Badegästen auch viele Besucher "in Zivil", um doch zumindest einmal einen Blick auf das Geschehen zu werfen.

Außerdem ließen sich die Ziele des Fördervereins bei dieser Gelegenheit besonders angenehm finanziell unterstützen: man brauchte - beispielsweise - nur eine Wurst zu kaufen... Eine



Fast wie in früheren Zeiten: Im Sythener Freibad lockte am Wochenende das Fest des Fördervereins und das sommerliche Wetter die Besuchermassen ins Freibad.

andere Möglichkeit, mit Gegenleistung die Belange des Vereins zu fördern, zeigte an diesem Tag Günter Rehme auf: "Hier im Bad sind noch Werbeflächen zu vermieten, zum Beispiel an den Treppenstufen der Wasserrutsche und an den Dachumrandungen von Schwimmmeisterhäuschen, Umkleidekabine und Ausgang".

Erhalt erstmal gesichert

Den Erhalt des Freibades hat der Förderverein zunächst gesichert, auf den Lorbeeren ausruhen können und wollen die Aktiven sich aber nicht. Und so bleibt auch nach dieser Wiedereröffnung noch viel zu tun für den Förderverein. loh